

Tischvorlage

Nr. 087/2014-2020



Gremium	Sitzungsdatum	Zuständigkeit
Rat	11.09.2014	Entscheidung

öffentlich

Flächenpool NRW; weiteres Projekt „Leerstände im östlichen Hanekamp“

Sachverhalt:

Nach der erfolgreichen Bewerbung der Stadt Brakel für den Flächenpool NRW mit den Objekten „ehem. Stabsgebäude“, „ehem. Mannschaftsunterkünfte“, „ehem. Schule“ - alle ehem. Belgische Kaserne - sowie „ehem. Molkerei Gehrden“ und, nachgemeldet, die Fachhochschule für Finanzen fand am 03.09.2014 ein Auftaktgespräch mit der Vertreterin von Flächenpool NRW, Frau Beate Preihs, statt. Im Zuge dieses Gesprächs wurde unabhängig von den genannten Objekten auch auf die aktuellen Leerstände in der Innenstadt, speziell im östlichen Bereich des Hanekamps (zwischen Rosenstraße und Marktplatz) eingegangen. Dabei äußerte Frau Preihs sich dahingehend, dass es nach Rücksprache mit dem Ministerium durchaus möglich sei, solche Leerstandsobjekte ebenfalls in den Flächenpool NRW, nominal ein Brachflächenprogramm, aufzunehmen. Sie empfahl der Stadt Brakel, die fünf zur Rede stehenden Objekte als ein Projekt zusammengefasst nachzumelden. Zwischenzeitlich hat Frau Preihs vom Ministerium die Zustimmung erhalten, dieses als 6. Projekt der Stadt Brakel in den Flächenpool aufnehmen.

Wie schon bei den oben genannten 5 Projekten fallen in 2015 Refinanzierungskosten an. Da die fünf Leerstandsobjekte aber zu einem Projekt zusammengefasst werden, betragen diese lediglich 1.500 EUR.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Brakel beschließt, zu den bereits bestehenden fünf Projekten im Flächenpool NRW ein sechstes Projekt, bestehend aus fünf Leerstandsobjekten im östlichen Bereich des Hanekamps, zu benennen und die hierfür anfallenden Refinanzierungsmittel in Höhe von 1.500 EUR im Haushaltsjahr 2015 bereitzustellen.

Brakel, 25.09.2014/FB 3/Ulrich
Der Bürgermeister
In Vertretung

Peter Frischemeier
Allg. Vertreter d. Bürgermeisters